

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung — 1</b>
1.1	Thema, Untersuchungsgruppe und Fragestellung — 1
1.2	Quellenbasis und Forschungsstand — 12
1.3	Methodische und theoretische Anmerkungen — 20
<b>2</b>	<b>Verfolgung, Fluchterfahrung und Ankommen — 27</b>
2.1	„Kommt mir, wenn ich es aussprechen darf, so typisch deutsch vor.“ Der Kontext: Britische, deutsche und österreichische Geschichtswissenschaft bis 1933 — 27
2.2	Die erste und mittlere Generation — 37
2.2.1	Herkunft und Ausbildung in Kaiserreich und Weimarer Republik — 37
2.2.2	„[E]rscheint es mir als ein Gebot nationaler Würde, deutsche Geschichte nur von Deutschen schreiben [...] zu lassen“: Verfolgung und Ausgrenzung ab 1933 — 58
2.2.3	„Ubi bene, ibi patria“: Emigration und Akkulturation — 82
2.3	Die zweite Generation: Ausbildung in Deutschland, Österreich und Großbritannien — 125
2.4	Kriegsjahre und <i>war effort</i> : „How many here had to be idle till the conditions of war time gave them the opportunity of using their time in a fruitful way!“ — 148
2.5	„[F]ate decreed that her major achievements should be through others“: Frauen in der Emigration — 185
<b>3</b>	<b>Universitäre Karrieren der Emigrierten in der Nachkriegszeit — 195</b>
3.1	Britische, deutsche und österreichische Geschichtswissenschaft nach 1945 — 195
3.2	Nach dem Krieg: Erneute Kontaktaufnahmen und die Frage der Remigration — 203
3.3	Stellensuche und Karrieren an britischen Universitäten — 243
3.4	Rückkehr: Professuren in (West)Deutschland und Österreich — 280
3.5	Die Emigrierten als akademische Lehrerinnen und Lehrer: Lehre, Promovenden und Schulbildung — 297
<b>4</b>	<b>Forschungsthemen und Methoden der Emigrierten — 313</b>
4.1	Die Forschungsthemen der Emigrierten im Wandel der Zeit und die Beziehung zwischen Biographie und Forschung — 313
4.2	Ausgewählte Forschungsthemen der emigrierten Historikerinnen und Historiker und deren Rezeption — 328

- 4.2.1 Das Mittelalter: England and the Continent – Not Only in the Eighth Century — **328**
- 4.2.2 Eine ‚Revolution‘ in der Erforschung der Tudorherrschaft — **345**
- 4.2.3 Herausfinden, „what had gone ‚wrong‘ with their history“: Forschungen zu den Junkern, Preußen, Bismarck und dem Kaiserreich — **357**
- 4.2.4 England, England: Britische Geschichte des 19. Jahrhunderts — **380**
- 4.2.5 Deutsch-jüdische Geschichte im 19. und 20. Jahrhundert vor dem „catastrophic end“ — **388**
- 4.2.6 Forschungen zur Weimarer Republik und dem Nationalsozialismus — **410**
- 4.2.7 Zusammenfassende Überlegungen: Ordnung in Unordnung — **417**
- 4.3 Theorie, Methode und Sprache in der Geschichtsschreibung — **422**
- 4.4 Der ‚Sinn‘ der Geschichtsschreibung und die Aufgabe der Historikerinnen und Historiker — **431**
  
- 5 Die Emigrierten in der *academic community* der Historikerinnen und Historiker — 441**
  - 5.1 Zur Position der Emigrierten in der britischen Historikerschaft: Publikationen, Freundschaften und Kontroversen — **442**
  - 5.2 Die Rolle in Verbänden und Organisationen in Großbritannien — **480**
    - 5.2.1 Royal Historical Society, Historical Association und British Academy — **480**
    - 5.2.2 Das Leo Baeck Institute in London und die Wiener Library — **487**
    - 5.2.3 Das Deutsche Historische Institut London — **509**
  - 5.3 Die emigrierten Historikerinnen und Historiker in der westdeutschen Historikerschaft — **526**
  - 5.4 Die Rolle in der österreichischen Geschichtswissenschaft — **564**
  
- 6 Schlussbetrachtung: „the intellectual invaders needed a good deal of tact“ — 569**
  
- 7 Promotionsorte und -themen vor der Emigration — 590**
  
- 8 Abkürzungsverzeichnis — 593**
  
- 9 Quellen- und Literaturverzeichnis — 595**
  - 9.1 Ungedruckte Quellen — **595**
  - 9.2 Gedruckte Quellen und Literatur — **602**

**Dank — 671**

**Abstract — 673**

**Personenregister — 675**